

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 264.

Montag den 9. November

1868.

Bekanntmachung.

Die am 7. v. Monats verhängte Hundesperre wird hiemit aufgehoben. Dagegen bleibt die Maßregel, daß die ins Freie gelassenen Hunde mit Maulkörben versehen sein müssen, bis auf Weiteres in Kraft.

Zuwiderhandlungen werden mit Geldbuße bis zu 3 Thlr. oder verhältnißmäßiger Gefängnißstrafe geahndet.

Wiesbaden, den 5. November 1868.

Königl. Polizei-Direction.
Seyfried.

Bekanntmachung.

Die Lieferung des Bedarfs an Materialien für die Garnisonanstalten hier und zu Viebrich für das Jahr 1869, bestehend in circa:

15 Pfund Petroleum,

7 Centner Rüböl,

76 Pfund Lechter, das Pfund mit 10 Stück,

3 Pfund Dochtgarn,

90 Centner Roggen-Nichtstroh,

500 Scheffel Streusand und

1400 Stück Reiserbesen,

soll an den Mindestfordernden übertragen werden, wozu ein Submissionstermin auf

Montag den 16. November c. Vormittags 10 Uhr

im Geschäftslocale der unterzeichneten Verwaltung, Rheinstraße Nr. 25, anberaumt ist, woselbst auch die Bedingungen täglich eingesehen werden können.

Die Offerten müssen vor dem Termine versiegelt mit der Aufschrift: „Submission auf Lieferung von Del etc.“ hier eingereicht werden.

Wiesbaden, den 6. November 1868.

543

Königliche Garnison-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 25. November c. Morgens 10 $\frac{1}{2}$ Uhr werden von den auf dem Speicher zu Wallau lagernden Früchten aus der diesjährigen Erndte:

ca. 250 Malter Korn,

„ 100 „ Weizen,

„ 30 „ Gerste und

„ 170 „ Hafer,

in loco Wallau, öffentlich meistbietend versteigert.

Höchst, den 6. November 1868.

Kgl. Domänen-Rentamt.

21249

S a h e.

Bekanntmachung.

Die am 4. d. Mts. abgehaltene Versteigerung des Straßendüngers u. s. w. auf dem Lagerplatz unter der Gasfabrik dahier ist genehmigt worden, was den Steigerern hierdurch bekannt gemacht wird.

Wiesbaden, den 7. November 1868.

Der Bürgermeister.
Lanz.

Bekanntmachung.

Dienstag den 10. November l. J. Vormittags 9 Uhr sollen die zur Concursmasse des Peter Joseph Nicolay jun. von hier gehörigen Haus- und Küchengeräthen, sowie Wirthschaftsgegenstände, darunter eine Theke, eine Luftpumpe, eine Gartenhalle, Gartenstühle, Gartenbänke, Wirthstische, verschiedene Gläser, Porcellan, Flaschen u. s. w. in dem Hause Stiftstraße No. 1 dahier gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 31. October 1868.
20800

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Montag den 16. d. M. Vormittags 10 Uhr will Herr Zimmermeister Anton Seib von hier auf seinem Bauplatz am Geisbergweg 10 Aepfel- und 2 Birnbaumstämme von 1—2 Fuß Durchmesser, sowie das Oberholz gegen Baarzahlung versteigern lassen.

Wiesbaden, den 7. November 1868.
21281

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden vom 20. October d. J. werden Montag den 9. November l. J. Mittags 3 Uhr Schillerplatz 3 folgende Mobilien, nämlich:

1 Kanape und 6 Stühle, 1 Kanape, 1 Kommode, 1 Tischchen
versteigert werden.

Wiesbaden, den 30. October 1868.
535

Der Gerichts-Bote.
Mayer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden vom 20. October d. J. werden Montag den 9. November l. J. Mittags 3 Uhr Schillerplatz 3 folgende Mobilien, nämlich:

2 Schränkchen, 1 runder Tisch, 3 Bettstellen, 1 Kleiderschrank, 1 Commode,
1 Klappentisch, 1 Nachttisch, 1 Dieneschirm
versteigert.

Wiesbaden, den 30. October 1868.
936

Der Gerichts-Bote.
Mayer.

Da mit dem 1. November d. J. der Termin zur Zahlung des Steiggeldes von Holz und Gras aus dem Park bei der Platte und den Herzoglichen Wiesen abgelaufen ist, so werden die rückständigen Steigerer zur Zahlung aufgefordert.

Die auf den 11. November ausgeschriebene Wagen- & Pferdeversteigerung in dem Posthause zu Weilburg ist auf den 18. November verlegt worden.



Markt 7.

Frisch eingetroffen: Rheinsalm per Pfund 2 fl., sowie Schellfische, Schollen, Hechte, Aale, Karpfen etc.

Turnverein.

Samstag den 28. November Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr feiert der Turnverein in dem Locale des Herrn J. Altmann „zum Bürgersaale“ sein Stiftungsfest durch einen Ball, wozu die verehrl. Mitglieder freundlichst eingeladen werden mit dem Bemerken, daß eine Liste zum Einzeichnen bereits in Circulation gesetzt ist.

Der Vorstand. 419

Vorläufige Anzeige.

Im großen Casinosaale

Dienstag den 10. November 1868:

Grande Soirée

des Herrn Professors

Henri de Rappellewki

in dem Gebiete der indischen, chinesischen und japanesischen
Magie.

Billets sind zu haben in den Buchhandlungen der Herren Keller & Geds und Jurany & Gensel, in der Buchdruckerei von Rud. Bechtold und im Casino bei Herrn Schäffer.

Reservirte Plätze 1 fl. 30 kr. Nichtreservirte 1 fl.

Offenung 6 Uhr. Anfang 7 Uhr.

Gesangunterricht ertheilt Frau **Claus-Schäfer**, früher Kaiserl. Königl. Hofopernsängerin in Wien, dann Lehrerin des Conservatoriums in Leipzig, Bahnhofstraße 3 eine Treppe hoch in Wiesbaden. 1864

Muhrkohlen

vom Schiff zu beziehen bei Aug. Dorst. 21258

Aepfel, sehr schöne, sind zu haben Römerberg 26 im Hinterhaus. 20684

Ein rentables Geschäft in frequenter Straße ist unter vortheilhaften Bedingungen abzugeben. Näheres Expedition. 21271

Beeidigter Leihhausmakler **P. Krissel** wohnt Mauergasse Nr. 3. 21272

Wasche zum Waschen und Bügeln wird angenommen Steingasse 16; auch wird daselbst Weißzeug zu nähen angenommen. 21265

Theilnehmer zu $\frac{1}{2}$ oder $\frac{1}{3}$ für ein Abonnement auf 2 Theaterplätze im Parquet oder 1. Rang gesucht. Näh. Exped. 21274

Rüferwerkzeug wird zu kaufen gesucht. Offerten nimmt die Expedition dieses Blattes entgegen. 21283

Neugasse 5 sind 4 **Nachtauben** à 24 kr. zu verkaufen. 21259

Damenkleider werden geschmackvoll und billig angefertigt Faulbrunnensstraße 10, Parterre rechts. 20831

Taunusstrasse 8. WIESB.

Fabriques

**Pour cause de départ, vent
de toutes les Nouveautés
*Aperçu du bon m***

Comptoir des Lainages.

Drap d'Orient, étoffe charmante, toute la robe 5 fl. 30 kr.;
Popeline unie changeante, la robe entière 5 fl. 36 kr.;
Drap Isabelle, étoffe chaude, toute la robe 6 fl. 30 kr.;
Rayure Louis XVI. haute nouveauté, le mètre 1 fl. 45 kr.;
Orléans noir, bonne qualité, depuis 24 kr. le mètre;
Cretonne mi-laine, noire et couleurs, depuis 42 kr. le mètre.

Comptoir des Soieries.

Malgré la hausse, Rabais de 20%.

Taffetas de Chine rayé deux couleurs, la robe de 20 Ellen. 24 fl.;
Poult de soie, Médaillon brodé, toute la robe 28 fl.;
Faille couleurs et changeant, depuis 4 fl. le mètre;
Satin noir & couleurs, tout soie, depuis 2 fl. le mètre;
Noire antique brodée (occasion unique) à 3 fl. le mètre;
Noire antique, noire & couleurs, depuis 4 fl. le mètre;
Cachemire de soie de C. J. Bonnet, étoffe reconnue inusable, depuis
5 fl. 36 kr. le mètre;
Faille & Poult de soie noirs, bonne qualité à 3 fl. le mètre.

Tout achat dépassant la somme de 10 florins
robe. — Je recommande spécialement un article no
ecossais et rayé, à 2 fl. 20 kr. le mètre.

La vente ne durera que 12 jour

BADEN. Taunusstrasse 8.

de Lyon.

**vente extraordinaire et à grand rabais
tous les articles de la saison d'hiver.**

marché des prix.

Comptoir des Châles.

Occasion sans précédents, 20% au dessous du prix de fabrique.

Châles longs tartan anglais, au lieu de 18 fl. à 10 fl. 30 kr.;

Châles longs brochés rayés au lieu de 16 fl. à 9 fl. 30 kr.;

Châles longs brochés pure laine, au lieu de 60 fl. à 35 fl.;

Châles longs cachemire broché, Terneaux extrafin, au lieu de 120 fl. à 70 fl.;

Châles longs français, copie de l'Inde, dessins de l'Exposition, valant
réellement 280 fl. vendus à 140 fl.;

NB. Une partie Châles longs pure laine, démodés, excellente qualité à 14 fl.

Comptoir des Foulards et Cravattes.

1500 Douz. Cols Henriette, haute nouveauté, à 18 kr.;

Châtelaines satin & soie, article de 1 fl. 45 kr. vendu à 48 kr.;

Cols batiste brodés, véritable occasion, depuis 36 kr.;

Fichus et Foulards, depuis 24 kr.;

Foulards de Lyon, depuis 1 fl. 24 kr.;

Foulards de Chine blancs depuis 1 fl.;

Corah des Indes, foulard de poche, à 2 fl. 20 kr.

Avis aux Messieurs.

Une belle partie de Gilets, velours & peluche, haute nouveauté au
prix hors ligne de 1 fl. 45 kr.

Les achats donnent droit à l'acheteur à une belle garniture de
le nouveau pour dessous de jupe, en satin, velours,

jours.

Maurice Ulmo.

Armenverein.

Wir fühlen uns gedrungen, den verehrten Damen und Herren, welche durch ihre glütige Mitwirkung das gestern zum Besten unseres Vereines stattgehabte Concert unterstützten, sowie der wohlthätigen Curhausadministration unsern wärmsten Dank hiermit öffentlich auszusprechen.

Wiesbaden, den 7. November 1868.

Der Vorstand. 357

Turnverein.

Montag	Abends 9	Uhr	Gesang,
Dienstag und Freitag	" 8 ¹ / ₂	"	Kiegenturnen,
Mittwoch	" 8	"	Fechten,
Donnerstag	" 8	"	Kürturnen,
Samstag	" 8 ¹ / ₂	"	Vorturnerschule.

419

Der Vorstand.

Vorläufige Anzeige.

Der katholische Kirchenchor

feiert Sonntag den 22. d. M. im Römersaal sein Stiftungsfest, womit auch durch Freunde und Gönner einstweilen aufmerksam gemacht werden; das Nähere später.

Der Vorstand. 21279

Damen-Winter-Jacken

von 2 fl. 45 kr. an,

Damen-Paletots & Mäntel

in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen, empfiehlt

J. Hertz, Langgasse 8e.

20273

Wohnungs-Veränderung.

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß ich von jetzt an Häfnergasse 10 wohne und durch Ersparniß der Ladenmiete alle vorkommenden Schneiderarbeiten um sehr billigen Preis verfertige, für passende Arbeit wird garantirt.

NB. Alle noch fertigen Kleider werden, um damit zu räumen, zum selbstkostenenden Preise verkauft.

19769

Wilh. Hack, Tailleur.

Meine neu errichtete

Damenkleidermacherei

empfehle hiermit einem verehrlichen Publikum. Auch werden alle Arten in Weißzeugnäheret schnell und billig besorgt.

19540

26 Nerostraße 26. **Emma Capito,** 26 Nerostraße 26.

Schöner Buchs

zum Einfassen der Gartenwege, sowie circa 50 Stück verschiedene versehbare Steinobstbäume, werden billig abgegeben. Näheres bei Wilhelm Müller im deutschen Haus.

21268

Die Dampf-Brennholzspalterei

von **W. Gail**, Dotzheimerstraße 29a,
empfiehlt und liefert billigst in jeder gewünschten Quantität franco ins Haus,
zum Heizen:

Buchen- und Eichenholz 2c. in jeder beliebigen Form geschnitten und gespalten
zum Anzünden:

Fein gespaltenes **Niefernholz**,
ferner noch **Rothholz**, besonders geeignet zum Heizen von Fehence-Defen. 20244

Pariser Kochherde

nach neuester Construction mit 50 Proc. Kohlenersparniß sind in allen Größen
vorräthig bei

J. Sohlwein, Helenenstraße 23. 16153
NB. Atteste der verehrlichen Consumenten können jederzeit nachgewiesen werden.

Webergasse 33. **F. Kässberger**, Webergasse 33.

Lederfabrikant,

empfiehlt vorzüglich schöne rothlederne **Schasten** und **Vorschuhe**, sowie alle
in dieses Fach einschlagenden Artikel. 19919

Flügel, Pianinos und Tafelklaviere

zum Vermiethen und Verkauf; Reparaturen werden bestens ausgeführt.

W. & C. Wolff, Marktplatz 8. 528

Einnachständer und -Töpfe in allen Größen empfiehlt
H. Jung Ww., Ellenbogeng. 3. 20441

Steinernes und irdenes Geschirr, Lampen und Lampentheile, Glas
und Porzellan empfiehlt billigst **W. Knefel**, Mauergerasse 11. 15918

Decimal- und Tafel-Wagen

unter Garantie der Güte, zu sehr billigen Preisen bei

529 **Fr. Knauer**, Neugasse 9.

Die Versilberung von Werthpapieren aller Art: Hypotheken,
Staatsobligationen, Schuldscheinen, Wechseln 2c. wird ver-
mittelt durch

Hch. Heubel & Comp.,
9179 Ecke der Kirchgasse u. Faulbrunnenstraße im Strassburger'schen Hause.

Bachsteine im Meiler pro Mille 8 fl. 30 kr. zu verkaufen.
Näh. Adelhaidstraße 6. 17993

Schöne **Zwetschen- und Birnenstämmchen**, sowie alle Arten Ziersträucher
sind zu haben bei **J. G. Hofmeyer**, Röderallee 4. 20040

Kölner Dombauloose à 1 Thaler sind zu haben Lang-
gasse 27 bei **W. Speth**.

Eine sehr frequente **Wirthschaft** nebst Inventar ist zu vermieten. Von
wem, sagt die Expedition. 20188

Unterzeichneter empfiehlt sich im Waschen, Färben und Fäconniren von
Stroh-, Filz- und Seidenhüten.

J. Weigle senior, Nerostraße 29. 532

Rhein-Dampfschiffahrt.

Kölnische und Düsseldorfer Gesellschaft.

Fahrplan vom 1. November.

Von Biebrich nach Cöln Morgens 7³/₄, 10¹/₄ Uhr.

Coblenz Mittags 12¹/₄ Uhr.

Mannheim Morgens 10¹/₂ Uhr.

Billete und nähere Auskunft auf dem Bureau in Wiesbaden,
Langgasse 10.

Biebrich, den 1. November 1868.

153

Der Agent:

Jos. Clouth.

Magazin für Holzschnitzereien,

Taunusstrasse 9.

Lager direkt importirter Thee's

in allen Sorten,

der Handlung chinesischer und ostindischer Waaren

von Martin Becker in Frankfurt am Main,

zu den Preisen des Hauses in Frankfurt empfiehlt angelegentlichst

11934

Max Jungé.

Miethcontracte per Stück 6 kr. sind zu haben in der Expedition des Tagblatts. 15700

Tages-Kalender.

Die Bibliothek und das Lesezimmer
des Gewerbevereins
(Kleine Schwalbacherstrasse 2a)
ist täglich von 10—12 Uhr Vormittags
und 2—8 Uhr Nachmittags, mit Aus-
nahme der Sonntag- und Donnerstag-
Nachmittage, geöffnet

Heute Montag den 9. November.

Cursaal in Wiesbaden.

Abends 8 Uhr: Concert.

Local-Gewerbeverein.

Abends 8 Uhr: Schule in dem Schul-
gebäude am Markt.

Arbeiter-Bildungsverein.

Abends 8 Uhr: Vortrag über das Mi-
kroskop.

„Sprudel“.

Abends 8 Uhr: Erste Sitzung im neuen
Sprudelsaale, Goldgasse 2.

Männergesangverein.

Abends 8 Uhr: Probe bei S. Schirmer.

Katholischer Kirchenchor.

Abends 8¹/₂ Uhr: Probe in der Schule
auf dem Markte.

Gesangverein „Liederfranz“.

Abends 9¹/₂ Uhr: Probe.

Turnverein.

Abends 9 Uhr: Gesang.

Frankfurt, 6. November.

Geld-Course.

Pfennige	9 fl. 49	— 51	fr.
Soll. 10 fl.-Stücke . .	9	54	— 56
20 Fres.-Stücke . . .	9	28 ¹ / ₂	— 29 ¹ / ₂
Russ. Imperiales . . .	9	50	— 52
Preuss. Friedl. d'or . .	9	58 ¹ / ₂	— 59 ¹ / ₂
Dutaten	5	37	— 39
Engl. Sovereigns . . .	11	54	— 58
Preuss. Cassenscheine .	1	44 ¹ / ₂	— 45 ¹ / ₂
Pfennige in Gold . . .	2	27	— 28

Wechsel-Course.

Amsterdam 100 ¹ / ₂ B.
Berlin 105 B.
Cöln 105 ¹ / ₂ B.
Hamburg 88 G.
Leipzig 105 B.
London 119 ¹ / ₄ 1/2 b. u. G.
Paris 94 ⁵ / ₈ G.
Wien 102 101 ¹ / ₂ b. u. G.
Disconto 3 ⁵ / ₈ G.

(Mit 2 Beilagen.)

Druck aus Verlags unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.

Wiesbadener T a g b l a t t.

Montag

(I. Beilage zu No. 264)

9. November 1868.

Montag den 16. November 1868, Abends 6 $\frac{1}{2}$ Uhr,
im großen Saale des Casinogebäudes (Friedrichstraße 16):

Erste Soirée für Kammermusik

der Herren Rebiczek, Scholle, Knote und Fuchs.

Program m.

1. Quartett von Haydn. (D.moll.)
2. Quartett von Mozart. (C-dur.)
3. Quartett von Beethoven. (E-moll, op. 59.)

350

Listen liegen in der V. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung (J. Greiß)
und der E. Wagner'schen Musikalienhandlung zur Einzeichnung offen, sowie
ebendasselbst und Abends an der Kasse einzelne Billete für einen reservirten
Platz zu 2 fl. und einen nichtreservirten Platz zu 1 fl. 30 kr. zu haben sind.

Männergesang-Verein.

Heute Abend präcis 8 Uhr: Probe im „Saalbau Schirmer“.

146

Arbeiter-Bildungsverein.

Heute Abend 8 Uhr: Zweiter Vortrag über das Microskop in dem Ver-
einslocal (Wwe. Freinshelm, Metzgergasse).

Nichtmitglieder haben Eintritt.

Der Vorstand. 517

Thee-Geschäft

von C. H. Kraus in London

empfiehlt sein Lager in den beliebtesten Sorten grünen und schwarzen Thee's
zu äußerst billigen Preisen.

Alleinige Niederlage für hier und Umgegend, in $\frac{1}{4}$ und 1 Pfund-
Paqueten, in Kistchen von 10 Pfund, sowie im Anbruche, bei

21258

A. Schirmer, Markt 10.

W. Jacob, Pumpenmacher,

obere Schwalbacherstraße 51,

empfiehlt sich im Anfertigen von Pumpen. Reparaturen und Einwintern
werden schnell und pünktlich besorgt.

21255

Eine Parthie rein leinene Taschentücher zu herabgesetzten Preisen, empfiehlt
525 F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Bacharach & Straus,

Webergasse 21,

empfehlen:

Großes Gardinen-Lager:

Abgepaßte Züll-Gardinen, Mull mit Züllbördüren; $\frac{5}{4}$, $\frac{6}{4}$, $\frac{7}{4}$, $\frac{8}{4}$, $\frac{10}{4}$, $\frac{12}{4}$ und $\frac{14}{4}$ Mull-Vorhänge von den billigsten bis zu den feinsten Qualitäten.

Großes Leinwand-Lager:

$\frac{9}{4}$ und $\frac{12}{4}$ Vielefelder-, Creas- und Hausmacherleinen, Gebild- und Damast-Tafel- und Tischgedecke, Servietten, Handtücher, Küchenhandtücher, Damastdecken, Theeservietten, Wisch- und Möbeltücher 2c., leinene Taschentücher von 3 fl. an das Duzend.

Grosses Teppich-Lager:

Eine außerordentlich reichhaltige Auswahl in Sopha- und Bett-Vorlagen, wobei eine große Parthie bedeutend unterm Fabrikpreise. Bett-Culten in weiß, roth und farbig in sehr großer Auswahl.

2000 Stück

Tischdecken

in Cachemir, Tuch, Repps, Gobbelin und Peluche von 2 fl. 30 kr. an bis zu 50 fl. das Stück.

Magazin

20721

für Ausstattungs- und
Hausaltungs-Artikel.

C. F. Wetz, Langgasse 15,

empfiehlt seine neuen Pariser Modellhüte, Damenfilzhüte, Knabenfilzhüte 2c., schon von 48 kr. an bis zu 4 fl. 30 kr., Gutsackons in rund und Capot, von 10 kr. anfangend, Federn, Bänder, Blumen, Schleier, Tüll 2c., zu äußerst billigen Preisen.

NB. Alle in's Putzfach schlagende Arbeiten, sowie Reparaturen der Hüte werden prompt und geschmackvoll ausgeführt.

C. F. Wetz, Langgasse 15. 20296

Für bevorstehende Saison empfehle ich mein wohlaffortirtes Lager in:

**Winter-Paletots, Jacken,
Kindermänteln, Jupons u. Baschliks.**

Gleichzeitig mache auf eine schöne Auswahl Kleider- und Mäntelstoffe, besonders Astrachan und Perse in verschiedenen Farben und Breiten aufmerksam.

Bernh. Jonas,

19535

Langgasse 25.

Winterartikel,

als: Kapuzen, Taillenwärmer, Colliers, Fäcken, sowie eine große Auswahl Handschuhe, empfiehlt zu den billigsten Preisen

C. Bauer, Bahnhofstraße 11. 20869

Farbige Cachemir-Blousen, farbige Unterröcke in Wolle und Baumwolle, wollene Herren-Hemden in schöner Auswahl empfiehlt billigst

Theodor Werner, Langgasse 8c. 21046

Es werden 3 Plätze in einer ersten Rangloge für eine Vorstellung wöchentlich im Winterabonnement gesucht. Sollten unter den Winterabonnenten sich welche finden, die gerne 3 Plätze ihres Abonnements für eine Vorstellung in der Woche abtreten wollten, so ist das Nähere zu erfragen bei Hrn. Theater-Wachmeister Lenz. — In Ermangelung von 3 Plätzen würde man sich auch mit 2 Plätzen begnügen. 21215

In allen Gymnasial- und Realfächern wird gründlicher Unterricht zu mäßigen Preisen ertheilt. Nähere Auskunft ertheilt die Expedition, welche auch gefällige Aufträge entgegennimmt. 21232

Es werden Strickarbeiten gesucht. Von wem, sagt die Expedition dieses Blattes. 21235

Ein neuer Sessel mit Nachstuhl-einrichtung ist billig zu verkaufen Saal-gasse 14. 21246

Zwei kleine Steinkohlenöfen sind zu verkaufen Webergasse 20. 21219

Photographische Anzeige.

Um vielseitigem Wunsche nachzukommen, lasse ich von heute ermäßigte Preise in meinem Atelier eintreten. Aufnahmen finden jeden Tag statt, bei hellem Wetter von Morgens 8 bis Nachmittags 4 Uhr, bei trübem Tagen ist die mittlere Tageszeit die beste. Kinder und Gruppen von Morgens 10 bis Nachmittags 2 Uhr. Bilder zur Ansicht in großer Auswahl in meinem Atelier, Taunusstraße 19.

H. Gläser, photographische Anstalt. 21214

Thee.

Theespitzen	per Pfund	1 fl.	12 kr.	Das Netto-Pfund ohne Papier.	21243
Congo	"	1	36		
Souchong	"	1	48		
" fein	"	2	30		
" superfein	"	4	30		
Imperial	"	2	—		
Pecco fein	"	2	30		
" feinst	"	4	—		

in stets frischer Waare, empfiehlt F. L. Schmitt, Taunusstraße 25.

Zu Fabrikpreisen.

Mein nunmehr auf's Beste sortirte Lager in
wollenen & baumwollenen Unterjacken & -Hosen

aus der rühmlichst bekannten Fabrik von

J. D. Clesse in Luxemburg

halte ich einem geehrten Publikum bestens empfohlen und bemerke noch, daß Nichtvorräthiges schnellstens nach Maß angefertigt wird.
21209 G. W. Winter, Webergasse 5.

Filzschuhe & Stiefel

mit Filz- und Ledersohlen, mit und ohne Besatz, für Herrn, Damen und Kinder, Bendelschuhe, Reifestiefel etc., empfiehlt in großer Auswahl zu billigen Preisen H. Proftlich, Metzgergasse 20. 21248

Mühlgasse 11.

P. P. Schupp

Mühlgasse 11.

macht auf eine große Auswahl in den neuesten Besatz-Artikeln von 1½ bis 12 kr. aufmerksam, die mir durch Eingang einer Fabrik zum Ausverkauf übergeben sind; ebenso eine große Parthie Garnituren, Corsetten, Borden-Röcke und Crinolinen, äußerst billig. 21251

Kleider,

sowie alle Näharbeiten werden solid, schnell und billig angefertigt. Näh. Mühlgasse 11 bei P. P. Schupp. 21250

Es empfiehlt sich im Frisiren bei Gelegenheit von Ballen Frau Wittwe **Bäringer**, kleine Schwalbacherstraße 7. Auch werden daselbst Glacehandschuhe in allen Farben das Paar zu 6 kr. gewaschen. 21239

SPRUDEL.

Heute Montag den 9. November **Sitzung**
Abends 8 Uhr.

Local: **Emil Weins, Goldgasse 2.**

255

Der Vorstand.



Schützen-Verein.

Wir benachrichtigen hierdurch unsere Mitglieder, daß die freien **Schießübungen** mit dem Heutigen eingestellt werden. Schützen, welche in den Wintermonaten auf den Ständen schießen, haben die Zeiger-Gebühren an den Verwalter zu bezahlen.

Wiesbaden, den 1. November 1868.

Der Vorstand. 477

Die Unterzeichneten halten es für angemessen, das Gedächtniß Schleiermachers an seinem 100. Geburtstage in zweckentsprechender Weise zu erneuern. Zu dem Ende laden sie Diejenigen, welche sich für den großen Theologen Deutschlands interessieren, ein, einer Versammlung beizuwohnen, welche Freitag den 20. November 3 $\frac{1}{2}$ Uhr Nachmittags (am Vorabende des 100. Geburtstags) in Schierstein (Gasthaus zu den drei Kronen) abgehalten werden soll, und bei welcher Herr Caplan Bickel von Diebrich einen Vortrag über Schleiermacher übernommen hat. Die auf die Theilnahme an der Feier Reflectirenden werden gebeten, sich bei Herrn Buchdruckereibesitzer Stein oder in der Buchhandlung der Herren Jurany & Hensel bis zum 16. l. Mts. anzuzeigen und dabei zu bemerken, ob sie an dem nach dem Vortrage stattfindenden einfachen Abendessen, Couvert à 48 kr., sich betheiligen wollen.

Vell. Derr. Diez. Dr. Firnhaber. v. Gager. B. Geisel.
Ker, Sem.-Dir. a. D. Löw. Lübecking. Masch. Schreiner, Optm.
Seebens. Dr. Stamm. Ulrich. Dr. Vogler. Voigt. Zickendrath.

Sonntag den 15. November l. Js., Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr:

Allgemeine Arbeiter-Abendunterhaltung

im **Römersaal**, Dohheimerstraße.

Programm.

1. Eröffnungsrede.
2. Musikstück.
3. Vorträge nach der Rednerliste.
4. Verlosung verschiedener Gegenstände.

Hierauf: **Tanz.**

Eintrittskarten mit Loos 30 kr., ohne Loos 24 kr., ein einzelnes Loos 12 kr. Jedes Loos gewinnt. — Karten nebst Loosen sind zu haben bei den Herren: J. Kratz, Heidenberg 10, Willart, Faulbrunnenstraße 7, Ad. Koch, Steingasse 22, H. Amüller, Ecke der Schacht- und Schwalbacherstraße, und Abends an der Casse.

Das Comité d. A.-V. 21086

Fils-Hüte

von 42 kr. an und höher empfiehlt zu außerordentlich billigen Preisen

501

P. Peaucellier, Michelsberg 8.

Steinkohlen

gasse 25.

verkaufe ich in kleinem Maß, sowie Stückkohlen im Centner in meinem Hause Metzgergasse 25.

Güterschaffner **P. Blum.**

20776

Ruhrer Ofenkohlen

von bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei

20561

H. Vogelsberger,
vormals Günther Klein.

Ruhrkohlen.

Von heute an lasse ich in Biebrich an der Ohfenbach ein Schiff stückreiche Kohlen billig ausladen. Bestellungen können Dohheimerstraße 10 und bei August Koch, Metzgergasse 3, gemacht werden.

Wiesbaden, den 6. November 1868.

P. Koch. 21078

Mit dem Heutigen wurden dem Herrn F. Braun in Wiesbaden die Coakslieferungen für Wiesbaden und Umgegend übergeben und es wird gebeten, sich bei fernerm Bedarf an denselben zu wenden.

Eisenwalzwerk zu Biebrich-Mosbach, d. 5. November 1868.

21053

Dr. Mitscherlich.

Coaks.

klein geklopft und gesiebt, fertig zum Einschütten in Füllöfen, empfiehlt

F. Braun, 21054
Magazin an der Nass. Eisenbahn, Wohnung Louisenplatz 6.

Bunt-Stickereien,

angefangene und musterfertige, Pantoffeln, Sophasissen, Eckzacken, Streifen, Garderobehalter u. d. m. haben wir in großer Auswahl und verkaufen sie, um schnell damit zu räumen, zu außergewöhnlich billigen Preisen.

19669

A. & M. Dotzheimer, Langgasse 9.

Vorzüglichen dicken Baumwollbiber in gebleicht, ungebleicht und grauweißen Hemden- und Futter-Shirtings, grauen und schwarzen Sarfinet, Glanzpereal in allen Farben, besten grünen und rothen Blumeanzstoff, empfiehlt noch zum früheren billigen Preis

525

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Leinen (Naturbleiche) in $1\frac{1}{4}$ und $\frac{6}{4}$, die beste Waare, zu bedeutend herabgesetzten Preisen empfiehlt

L. H. Reifenberg,

20450

Langgasse 35.

Zum Einrahmen von Bildern, Spiegeln, Kränzen ic. empfiehlt sich unter Zusicherung sorgfältiger Arbeit und billiger Berechnung

18451

L. Link, Glaser, Steingasse 31.

Liebig's Fleisch-Extract, Liebig's Extract of Meat Company, Limited London.

Niederlage bei

Chr. Ritzel Wwe.

20745

Dietenmühle.

Wintersaison.

Römisch-irische Bäder.

Herren: Mittwoch und Samstag 9—4 Uhr.

Damen: Freitag 9—4 Uhr.

Russisches Dampfbad täglich 9—1 Uhr.

Pneumatische Sitzung täglich 10—12 Uhr.

Niefernadel- und alle übrigen Bäder zu jeder Tageszeit.
(Nur gegen Badekarten. Badekarten-Bureau.)

520

Moritz Mayer, Markt 8,

empfiehlt sein Lager in Tuch, Putzlin und Kleiderstoffen, Barchent, Zwisch und Bettzeugen, Vorhangstoffen, allen Sorten Flanellen und Unterrockzeugen, schwarzen Long-Châles, Thibet und Orleanse, Kattun, Blandruck und Futter-eugen zu den billigsten Preisen.

20740

Zimmer-Teppiche, Sopha- & Bett-Vorlagen

in den neuesten Dessins und vorzüglicher Auswahl empfehle bestens

19281

Reinhard Thoma, Marktstraße 6.

Alte schwarze Herrenhüte werden billig sofort zu kaufen gesucht von

A. Harzheim, Langgasse 2. 6746

Bei Schreiner Ruppert, obere Webergasse Nr. 53, sind neue nußbaumene Möbel zu verkaufen: Kommode, Kaunige, Thee-, Schreib- und Nachttische, Bettstellen, Konsol- und Waschränken mit Marmor-Platten, einthürige lackirte Kleiderschränke.

19256

Das Haus Hochstraße 16 mit Seitenbau, Scheuer und Stallung ist aus der Hand zu verkaufen und auf 1. April zu beziehen. Näheres bei

8158

Georg Schlink.

Ich empfehle mein Lager in Bettzeugen, Leinen, Kattun, wollenen und halbwollenen Flanellen, Popelzeugen, Jacken, Hemden, Strümpfen, Strickwolle, Nähgarn etc. zu billigen, festen Preisen; Lumpen werden fortwährend dagegen eingetauscht.

E. Ernst, Steingasse 33. 20290

Kohlenkasten und Kohlenlöffel,

sowie alle sonstige Feuergeräthe in großer Auswahl und zu den billigsten Preisen empfehlen

Bimler & Jung, Marktstraße 13. 18187

Filzhüte zum Jagonniren und Färben, nach neuesten Mustern werden angenommen bei

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 525

Seidenberg 30 sind schöne Kastranten zu haben.

18240

Berlinische Feuer-Versicherungs-Anstalt, gegründet 1812.

Wir bringen hierdurch zur öffentlichen Kenntniß, daß wir dem Rechtscon-
sulenten Herrn **J. M. Kremer** in Wiesbaden eine Agentur für unsere
Anstalt übertragen haben.

Berlin, den 20. October 1868.

Die Direction der Berlinischen Feuer-Versicherungs-Anstalt.

Bezugnehmend auf obige Bekanntmachung bin ich gerne bereit, Versicherungs-
Anträge zu vermitteln, sowie die nöthigen Formulare und jede gewünschte
Auskunft zu ertheilen.

Wiesbaden, den 23. October 1868.

J. M. Kremer,

20281

Agent der Berlinischen Feuer-Versicherungs-Anstalt.

G. Bach & Co., Neugasse 11,

empfehlen ihr reichhaltiges Lager aller

Bassamentir- und Kurzwaaren,

Seide, Zwirne, wollene und baumwollene

Näh-, Stic- und Strickgarne, Maschinen- Zwirne und Nadeln,

das Neueste in

Besäzen für Herrn- und Damen-Kleider, Knöpfen, Franzen

und dergleichen; ebenso

wollene Artikel:

Seelenwärmer, Capuzen, Kragen, Shawles, Cachenez, Handschuhe,
Unterhosen und Jacken, Strümpfe, Flanellhemden zu den billigsten
Preisen.

20645

Herrentragen und Manschetten,

sowie Damentragen und Manschetten in großer Sendung sind angekommen.

Eduard Kalb, Langgasse 30. 20405

Gardinenhalter und Franzen in schöner Auswahl bei

Eduard Kalb, Langgasse 30. 20407

Getragene Kleider werden zu den höchstmöglichen Preisen angekauft;
auch werden dieselben gegen neue eingetauscht bei

530

M. Garzheim, Langgasse 2, Ecke des Michaelsbergs.

Ein noch gut erhaltenes Clavier ist billig zu vermieten. Näheres bei

20480

Botenmeister Brühl, Helenenstraße 5.

Einige Flügelthüren und Päden billig abzugeben Röderallee 36. 19642

Dürres Buchen-Scheitholz billigst abzugeben bei **Jacob Dörr, Dotz-
heimerstraße Nr. 18.** 19649

Wiesbadener Tagblatt.

Montag

(II. Beilage zu No. 264)

9. November 1868.

Folgende

Operntexte

sind von nun ab zu 3 kr. zu haben in der

L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung
(J. Greiss):

Alessandro Stradella, Barbier von Sevilla, Belisar, Czaar und Zimmermann, Dinorah, Dr Faust's Hausknechtchen, Don Juan, Euryanthe, Favoritin, der alte Feldherr, Fest der Handwerker, Figaro's Hochzeit, Fidelio, Fliegende Holländer, Freischütz, Gustav oder der Maskenball, Hugonotten, Indra, Katalomben, Lohengrin, Lucia von Lammermoor, Lucretia Borgia, Marie oder die Regimentstochter, Martha, Nabucodonosor, Nachtlager in Granada, Nachtwandlerin, Nordstern, Norma, Prophet, Puritaner, Rienzi, Rigoletto, Robert der Teufel, Romeo und Julie, Stumme von Portici, Taunhäuser, Tell, Templer und Jüdin, Teufel's Antheil, Troubadour, Undine, Waffenschmied, Zampa, Zauberflöte, Zigeunerin.

Soeben erschien:

Dritter Nachtrag zum Cataloge unserer Leihbibliothek.

Enthält die Nummern 14475 bis 14940 der deutschen Bücher.
Preis 6 kr.

Ueber die fortwährend neu zur Aufnahme kommenden Werke liegt ein geschriebenes Verzeichniß in unserem Geschäftslocale auf.

503

Jurany & Hensel.

Taunusstraße 57. **W. Eichelsheim-Axt.** Taunusstraße 57.

Niederlage aller Sorten Waschseifen. Stearinkerzen.

J. Sachs, fl. Schwalbacherstraße 5, 1 Stiege hoch,
empfiehlt gutes Mittagessen zu 14 kr., Abendessen nach der Karte.

Vorzügliche **Kaustartoffeln** per Kumpf 16 kr.,
gelbe und blaue Kartoffeln per Kumpf 7 kr. (malterweise billiger)
empfiehlt **Ph. Nagel,** Friedrichstraße 28. 20964

Eine reiche Auswahl der neuesten Damen-Mäntel,
außergewöhnlich billige Hausjacken,
Regenmäntel für Damen und Kinder
empfiehlt

L. H. Reifenberg,

20448

Langgasse 35.

Wiener Luxusartikel.

Eine neue Sendung feinsten Holz- und Ledergegenstände zu herab-
gesetzten Preisen, besonders schöne Herrn- und Damen-Winterstiefel.
21024 Verkaufsort: Langgasse im „Schwarzen Bären“.

Brönner's Patent-Brenner.

Garantie für mindestens 20% Gasersparniß bei gleichem Lichte. Größere
Einrichtungen unentgeltlich auf Probe. Die Garantie für die versprochene
Gasersparniß, sowie für eine ruhige, den Augen unschädliche Beleuchtung über-
nehme ich selbstverständlich nur dann, wenn die Einrichtungen durch Herrn
Friedrich Ruauer in Wiesbaden, dem ich den Alleinverkauf für das
ehemalige Herzogthum Nassau übertragen habe, ausgeführt worden sind.
Frankfurt am Main. **J. Brönner's Fabrik.** 529

Zu verkaufen Sonnenbergerstraße 4 20856
eine Rappstute, fehlerfrei, zum Fahren und Reiten, ein Fohlen, Fuchs.

Täglich frische Austern

20716

in **Sulzer's Austern-Salon**, große Burgstraße 10.

Ausgelassenes Schweineichmalz per Pfund 28 fr.,

Würstcheit per Pfund 20 fr.

Aug. Hahn, Kirchgasse 6a. 21227

Fettes Hammelfleisch per Pfund 10 fr. fortwährend zu haben bei

21091

S. Baum, Goldgasse 8.

Ph. Pfeiffer, Gemeindebadgäßchen 3, empfiehlt gutes Wittageffen zu
13 fr. Auch können noch einige reinliche Arbeiter Logis erhalten. 21095

Marktstraße 23 sind 2 Radenthüren und 2 Erleereinrichtungen billig
zu verkaufen. 21097

Schöne buchene Wellen per Stück 7 fr., im Hundert billiger, zu haben
Dohheimerstraße 19 in der Bäckerei. 21211

Ein Acker, ganz in der Nähe des Nußbäumchens am Schiersteiner Wege
links, beinahe ein Morgen groß, ist billig aus der Hand zu verkaufen durch
Meßger Seewald, Oberwebergasse. 20938

70—80 Stück leere diverse Glaslisten sind billig zu verkaufen bei

Julius Müller, Glasermeister, Langgasse 16. 21074

Eine Drehbank sammt Werkzeug ist zu verkaufen. Näh. Expedition. 21059

Eine nussbaumene, polirte Bettstelle mit Sprungfederrahme ist billig zu
verkaufen bei Schreiner **Gudenius**, Webergasse 41. 21072

Das Neueste in Damenkleiderstoffen,
schottisch, gestreift und glatt, von 14 fr. an bis zu den
feinsten empfiehlt

20449

L. H. Reifenberg,

Langgasse 35.

Einem geehrten Publikum beehre ich mich meine
Fabrik-Niederlage von Vorhangstoffen

jeglicher Art in gefällige Erinnerung zu bringen.

Gediegene Waare, verbunden mit **geschmack-**
vollen Mustern lassen mich auf recht zahlreichen
Besuch rechnen.

Ich verkaufe zu den mir von der Fabrik ange-
setzten sehr billigen, festen Preisen, so daß ich
keinerlei Concurrenz fürchte, weder die hiesige,
noch die der benachbarten Städte.

Eine reiche Muster-Collection zu Bestellungen ist
stets zu Diensten.

142

G. W. Winter, Webergasse 5.

Appel à la jeunesse studieuse **méthode grégorienne.**

19313

Français, anglais et allemand enseignés par une élève du Fondateur
de la **Méthode grégorienne.** Succès assuré en **trois mois** si
l'élève se soumet entièrement aux exigences **mécaniques et gym-**
nastiques de cette ingénieuse méthode. S'adresser Taunusstrasse 2.

English, French & German taught on the Gregorian system Taunus-
strasse 2.

19227

Englischen Unterricht.
German Lessons.

Wo, sagt die Ex-
pedition d. Bl.

16700

Gründlicher Unterricht im Französischen wird von einer Französin billigt
ertheilt. Näheres Röderallee 26, 2 Treppen hoch.

18472

Gesucht

ein schwerer Fuhrwagen.

20973

L. Rettenmayer.

H. Sulzer, 10 große Burgstraße 10,

empfiehlt Astrachan-Caviar, engl. Austern, Rennungen, Kräuter-Anchovis, Sardines à l'huile, marinirte holl. Häringe, Hummern, Früchte in Syrop, Marmeladen, Champignons, Perigord-Trüffel, Gänseleberpasteten, Spargel, junge Erbsen, junge Bohnen, englische Biscuits, verschiedene feine Käse, sowie eine große Auswahl Weine und Liqueure. 20715

Große italienische Maronen und schöne Kastanien

20623

empfiehlt billigst

A. Schirmer, Markt 10.

Native Austern, Holsteiner Austern, russischer Caviar

20913

in frischer Sendung eingetroffen bei

J. & G. Adrian, Marktstraße 36, vis-à-vis der Hirschapotheke.

Indian. flour (Welschkornmehl)

bei J. Haub, Mühlgasse. 21034

Holländische Essiggurken

empfehl

C. W. Schmidt, Goldgasse 2. 20909

Hausmachende Leber- und Blutwürste, geräucherte Bratwürstchen, sowie

Solperfleisch,

roh und gekocht, täglich frisch bei

Aug. Sahn, Kirchgasse 6a. 21228

Fettes Hammelfleisch

per Pfund 10 kr. ist fortwährend zu haben bei

M. Baum, Neugasse 13. 19893

Frisch gebrannte Caffee's (eigene Brennerei) per Pfund 40, 44, 48, 52, 56 kr. und 1 fl., ungebrannte Caffee's (reinschmeckend) von 28 kr. das Pfund bis zu den feinsten Sorten, Colonial-Meliss per Pfund 18 kr. im Brod empfiehlt

Ph. Nagel, Friedrichstraße 28. 20965

Café:

branner Java zu 44 und 46 kr., gelber Java zu 36, 38, 40 kr., Ceylon zu 38, 40, 42, 44 kr., Surinam zu 40 und 42 kr., ferner eine Auswahl feinschmeckender Javas zu 32 und 36 kr. per Pfund; bei größerem Quantum Preisermäßigung.

August Koch, Metzgergasse 3. 521

Rindfleisch, erste Qualität, per Pfund 14 kr.,

Hammelfleisch, " " " " 12 "

Kalbfleisch, " " " " 14 "

ist fortwährend zu haben bei

M. Baum, Neugasse 13. 19551

Aecht ostindischen Sago und ital. Macaroni

empfehl

J. C. Keiper, Michelsberg 6.

21228

Verloren.

Am verflossenen Montag zwischen 8 und 9 Uhr Morgens wurde ein **Päckchen**, blauen Cachemir enthaltend, auf dem Wege vom Theater bis zur schönen Aussicht verloren. Gegen Belohnung in der Exped. abzugeben. 20841

Am 6. d. Mts. gegen 1 Uhr wurden zwei **Briefe** auf dem Wege zur Post verloren. Dem Finder dieser Briefe sagen hiermit die Absender ergebensten Dank für die gewissenhafte Ablieferung zur Post. 21234

Am verflossenen Donnerstag Abend wurde auf dem Wege von der Metzgergasse bis Römerberg ein **Urlaubspaz**, auf Joh. Altmann ausgestellt, verloren. Man bittet um gefällige Abgabe in der Expedition. 21241

Gesucht.

Einige Mädchen, die im Kleidermachen erfahren sind, finden dauernde Beschäftigung bei Ph. Kraft, Damenschneider, Mühlgasse 13. 21264

Ein solides Mädchen sucht eine Monatstelle für den ganzen Tag. Zu erfragen bei Herrn J. Bernhard, Gärtner, Hirschgraben 5. 20760

Eine perfecte Köchin geht aus Kochen Nerostraße 16. 21094

Ein Frauenzimmer von guter Familie wird zur Pflege einer älteren Dame gesucht. Näheres Wilhelmstraße 6 im 2. Stock. 21275

Ein braves Mädchen, welches fein Weißzeug nähen kann findet Beschäftigung. Näheres Expedition. 21244

Stellen-Gesuche.



Ein gebildetes Mädchen, geborne Belgierin, welches in Küchen- und Hausarbeiten, sowie im Nähen, Bügeln, Frisiren und Kleidermachen bewandert ist, sucht eine seinen Kenntnissen entsprechende Stelle. Gute Zeugnisse können vorgelegt werden. Sodann sucht ein einfaches, reinliches Mädchen, welches in Küchen- und Hausarbeiten erfahren ist und die besten Zeugnisse besitzt, Stelle. Näheres bei Frau Petri, Langgasse 23. 21284

Ein reinliches Mädchen, welches alle Hausarbeiten versteht, sucht eine Stelle. Näheres Faulbrunnenstraße 4, eine Stiege hoch. 21261

Ein braves, tüchtiges Hausmädchen wird gesucht. Näheres Expedition. 21027

Ein braves Dienstmädchen mit guten Zeugnissen wird auf gleich oder in 14 Tagen zum Eintritt gesucht. Näheres Expedition. 20797

Ein gewandtes Zimmermädchen wird gesucht. Näheres Langgasse 41. 21006

Ein Mädchen, das Liebe zu Kindern hat und sich der häuslichen Arbeit unterzieht, wird gesucht. Näheres Expedition. 21069

Ein gewandtes, zuverlässiges Dienstmädchen wird gesucht Friedrichstraße 2, Parterre. 21237

Ein Kindermädchen gesucht Hainerweg 9. 21236

Ein Dienstmädchen gesucht Langgasse 2, 3. Stock. 21246

Eine gesunde Schenkamme

wird sofort gegen guten Lohn gesucht. Näheres Expedition. 21253

Es wird ein braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und die Hausarbeit versteht, gesucht. Näh. Kirchgasse 28. 21260

Ein tüchtiges, mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen für Haus- und Küchenarbeit wird gesucht Adelheidstraße 20, 1 Treppe hoch. 21257

Ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehener junger Mann wird sogleich
oder auf Weihnachten als Lehrling gesucht in
20766 die Weinhandlung von Ph. Göbel.

Ein braver Junge kann das Sattlergeschäft erlernen bei
20402 E. Hönge, Goldgasse 2.

Ein wohlgezogener Junge kann das Tapezierergeschäft erlernen bei
Louis Bender, Wellritzstraße 4. 20809

Ein junger Mann, im Zeichnen jeder Art, namentlich auch Planzeichnen,
gründlich erfahren, sucht Beschäftigung. Näheres Expedition. 21081

Ein Kutscher sucht eine Stelle bei einer Herrschaft. Näheres zu erfragen in
der Expedition. 21240

Ein junger Mann von 17 Jahren, der hier 2 Jahre die Handlung erlernt
hat, französisch, sowie italienisch spricht und schreibt, sucht unter sehr bescheidenen
Ansprüchen, wenn auch das erste halbe Jahr als Volontair, eine Stelle. Das
Nähere in der Expedition. 21285

4000 fl. sind gegen doppelt gerichtliche Sicherheit auszuleihen. Wo, sagt die
Expedition. 20559

Gesucht

ein Weinkeller mit Remise zu miethen. Offerten bittet man Friedrichstraße 23
Parterre rechts abzugeben. 20876

Wohnung gesucht.

Ein einzelner Herr sucht im Centrum der Stadt eine Wohnung (Bel-Etage)
von mindestens 3 Zimmern nebst Mansarde. Zu beziehen sofort oder bis
1. April. Näheres Expedition. 21267

Bahnhofstraße 3 im ersten Stock ist ein fein möblirtes Zimmer mit
Schlafstube zu vermieten. 20710

Ellenbogengasse 15 im 2. Stock ist ein möbl. Zimmer zu verm. 20506

Faulbrunnenstraße 9 ist ein Mansardzimmer zu vermieten. 195

Laden zu vermieten.

Goldgasse 5 ist der große Laden nebst vollständiger Wohnung sofort zu
vermieten. Näheres daselbst. 20701

Heldeberg 1 im Hinterhaus ist eine Kammer mit Bett zu verm. 21266

Kapellenstraße 4

Bel-Etage ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 21270

Marktstraße 23 Bel-Etage ist auf 15. November d. J. ein Zimmer
mit Cabinet möblirt zu vermieten. 21097

Metzgergasse 35 Parterre ist ein kleines Cabinet billig abzugeben. Das-
selbe ist sehr passend, um Möbel oder sonstige Sachen aufzubewahren. 21247

Mühlgasse 13 2 Stiegen hoch sind zwei heizbare, möblirte Zimmer zu
vermieten. 20862

Ecke der Neu- und Schulgasse ist ein möblirtes Zimmer mit oder ohne
Kost zu vermieten. Näheres daselbst 2 Stiegen hoch. 21089

Saalgasse 4 im 2. Stock ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 20782

Webergasse 22 sind zwei möblirte Zimmer einzeln oder zusammen zu
vermieten. 21252

Zu vermieten auf 1. Januar 1868 im dritten Stock meines Hauses eine
freundliche Wohnung mit abgeschlossenem Gang, Aussicht nach dem Graben,
bestehend aus 2 Zimmern, Küche und großer heizbarer Mansarde.

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 21262

Ein Zimmer mit oder ohne Möbel ist zu vermietthen. Näh. Exped. 20758
 Reinliche Arbeiter können Schlafstellen erhalten Schachtstraße 26. Im Dach-
 logis links daselbst ist ein Holländer Hahnen zu verkaufen. 21245
 Ein Herr kann Kost und Logis in einer bürgerlichen Haushaltung haben.
 Näheres Expedition dieses Blattes. 20867
 Schachtstraße 8 ebener Erde können zwei Mädchen Schlafstellen erh. 2100
 Ein Arbeiter kann Logis erhalten Römerberg 33 im 3. Stocf. 21256
 Ein Arbeiter kann Logis erhalten kl. Schwalbacherstraße 5. 21281
 Schulgasse 1 ist ein Stall zu vermietthen. 21089
 Ein großer Weinkeller ist Heidenberg 4 zu vermietthen. 20284

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser geliebter
 Gatte, Vater und Bruder,

Consistorialrath Eibach,

nach kurzem aber schwerem Leiden gestern Abend um 12 Uhr in dem
 Herrn sanft entschlafen ist.

Die Beerdigung findet Montag den 9. d. M. Nachmittags 3 Uhr vom
 Sterbehause aus statt.

Wiesbaden, den 7. November 1868.

21282

Die trauernden Hinterbliebenen.

Danksagung.

Allen Denen, die unsere nun in Gott ruhende vielgeliebte Gattin,
 Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwester und Schwägerin,

Elisabeth Begeré, geb. Hassler,

zu ihrer letzten Ruhestätte geleiteten, sowie den Mitgliedern des „Neuen
 Club“, sagen den herzlichsten Dank

21263

Die trauernden Hinterbliebenen.

Geborene, Proklamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geboren: Am 25. Juni, dem Schreiner Wilhelm Gottlieb Eschenbrenner von
 Sindlingen ein S., N. Karl Wilhelm. — Am 5. Sept., dem Maler Fritz Bornträger
 aus Königsberg eine L., N. Clara Luise. — Am 14. Sept., dem Kaufmann Friedrich
 Brensing von Frankfurt a. M. ein S., N. Gustav Adolph Heinrich. — Am 29. Sept.,
 dem h. B. u. Redacteur Albert Diebrich ein S., N. Karl Maximilian Heinrich. — Am
 29. Sept., dem Consul des Norddeutschen Bundes zu Moskau Dr. jur. utr. Victor von
 Bojanowski eine L., N. Isidore Franziska Veronica Wjera. — Am 7. Oct., dem h. B.
 u. Kaufmann Ludwig Bausch eine L., N. Wilhelmine Christiane Philippine Johannette
 Ottilie. — Am 10. Oct., der led. Elise Ranspott von hier ein S., N. August Hermann
 Karl. — Am 11. Oct., dem Employé Jean Meyer von Königstein ein S., N. Alexander
 Jakob. — Am 11. Oct., dem Buchbinder Karl Heller von Diebrich eine L., N. Marie
 Katharine. — Am 12. Oct., dem Schneider Conrad Scheerer von Ellerhausen eine L.,
 N. Anna Margarethe. — Am 13. Oct., dem h. B. u. Küfer Karl Blum ein S., N.
 Heinrich Peter Joseph. — Am 15. Oct., dem h. B. u. Wirth Hermann Baum ein S.,
 N. Georg Hermann. — Am 15. Oct., dem Schuhmacher Heinrich Preuß von Dieten-
 berg eine L., N. Marie Anna Wilhelmine. — Am 16. Oct., dem h. B. u. Kaufmann

August Bauer ein S., N. Georg Karl. — Am 18. October, dem h. B. u. Kaufmann Valentin Groll eine L., N. Hermine Marie Christine. — Am 21. Oct., der led. Theresie Marie Lust von Hettenhain eine L., N. Rosa Anna.

Proclamt: Der Kutscher Philipp Dorn von Grävened, ehl. led. S. des Landmanns Philipp Peter Dorn das., und Margarethe Schnell, ehl. led. htrl. T. des Bergmanns Philipp Schnell von Hahnstätten. — Der Steinhauer Joseph Diez von Obernsel, und Johannette Wengenroth von Gemünden. — Johann Georg Busch von Hannover, Füsilier beim Hess. Füsilier-Regiment Nr. 80 dahier, ehl. led. S. des Gärtners Johann Theodor Joseph Busch, und Friederike Georgine Wilhelmine Gasteier, ehl. led. htrl. T. des h. B. u. Stadtdieners August Gasteier. — Der h. B., Maler und Lackirer August Ortel, ehl. led. S. des h. B. u. Gefangenwärters Anton Ortel, und Louise Schlink, ehl. led. T. des h. B. u. Rentners Johann Peter Schlink. — Der Kaufmann Otto Klingelhöfer dahier, ehl. led. htrl. S. des Lehrers Johann Heinrich Klingelhöfer, und Marie Magdalene Diehm, ehl. led. T. des Lehrers Jakob Diehm zu Langen. — Der Kutscher Peter Bremser von Grebenroth, ehl. led. htrl. S. des Schneiders Johann Jakob Bremser daselbst, und Elisabeth Gebhard, ehl. led. T. des Schreiners Johann Gebhard dahier. — Der Schlosser Johann Burkhard von Mittelheim, ehl. led. S. des Weingärtners Anton Joseph Burkhard das., und Barbara Feiz von hier. — Der Kunstdreher Christian Reiz zu Höchst a. M., und Walburga Ebert von Mittelsalbach.

Copulirt: Am 18. Oct., der Lüncher Wilhelm Kropp von Kiedrich und Katharine Kuhl von Heidesheim. — Am 26. Oct., der Cigarrenfabrikant Seligmann Raz von Dübelsheim, Kreis Büdingen, Großh. Hessen und Mina Sulzberger von hier. — Am 1. November, der h. B. u. Schlosser Wilhelm Tremus und Caroline Scheuer von hier. — Am 1. Nov., der h. B. u. Schreiner Georg Fröhlig und Henriette Jung von hier. — Am 1. Nov., der Knecht Karl Sahn von Sonnenberg und Katharine Barbara Johannette Klärner, verw. Zobus, von Erbach, Amts Eltville. — Am 1. Novbr., der Zimmermann David Diehl von Holzhausen a. d. S. und Philippine Heydecker von Kasten. — Am 1. November, der Tagelöhner Wilhelm Graf von Hadamar und Crescentia Barth von Strümpfelbrunn in Baden. — Am 1. Nov., der Kutscher Christian Sturm von Langenschwalbach und Karoline Hassenteufel von Bonn. — Am 1. Nov., der Schreiner Wilhelm Gottlieb Eschenbrenner von Sindlingen und Katharina Deul von Diez. — Am 1. Nov., der Kutscher Wilhelm Jung von Frickhofen und Christine Philippine Adernann von Miehlen. — Am 3. Nov., der Fabrikant Wilhelm Simeons von Offenbach und Karoline Krefel von hier. — Am 3. Nov., der Fabrikant Peter Dietrich Hugo Kuhl von Gemen in Westfalen und Maria Stein von hier. — Am 5. Nov., der Damenschneider Friedrich Buz von Altweilnau, A. Usingen, und Bertha Sommer von Erbenheim. — Am 5. Nov., der Sergeant in der 4. Comp. des Hess. Füß.-Reg. Nr. 80 Wilhelm Hermann Peupelmann dahier und Anna Emilie Kofler von Langershausen.

Gestorben: Am 31. Oct., eine ungetaufte L. des Gastwirths Georg Langsdorf dahier, alt 2 St. — Am 1. Nov., der Hausverwalter Philipp Döbus von Höchst, alt 60 J. 6 L. — Am 1. Nov., Mina, ehl. T. des Hantboisten Reinhold Peisker im Füß.-Reg. Nr. 80 dahier, alt 3 M. 2 L. — Am 2. Nov., die Ehefrau des h. B. u. Schneidermeisters Philipp Trumpler, Sophie Christiane geb. Ruus, alt 55 J. 4 M. 2 L. — Am 2. Nov., die Wittwe des Polizei-Sergeanten Christian Sanner dahier, Margarethe geb. Merz, alt 76 J. — Am 2. Nov., Katharine Luise, ehl. T. des Tagelöhners Christian Hammel von Billmar, alt 1 J. 1 M. 26 L. — Am 3. Nov., die Putzmacherin Anna Marie Einig von Neuendorf, Reg.-Bez. Coblenz, alt 25 J. — Am 3. November, der Schneidergeselle Wilhelm Hagen aus Stockhausen, alt 22 J. — Am 4. Nov., die ledige Maria Hatt von Gießen, alt 19 J. 3 M. 19 L. — Am 4. Nov., die Ehefrau des h. B. u. Kunstfärbers R. A. Vegeré, Susanne Elisabeth geb. Haxlar, alt 53 J. 10 M. 28 L. — Am 5. Nov., die Wittwe des h. B. u. Stadtraths Philipp Schmidt, Marie Magdalene geb. Köhrig, alt 73 J. 4 L.

„Originell

ist Alles in diesem Kalender (Führer Stulender Vöte), der Styl erinnert an den unsterblichen Hebel, ja dieser Schriftsteller ist hier oft sogar übertroffen. Der Kalender bringt einen umfangreichen, ganz vortrefflichen Text und eine erstaunliche Menge der feinsten Holzschnitte“.

16

(Frauendorfer Blätter.)

Die Adresse für das von Prof. Liebig untersuchte Gallenkamp'sche Fabrikat von Liebig's Muttermilchersatz ist:

Gallenkamp, Duisburg. 520